

# Fließgewässer

## Hochwasser

Im Berichtsmonat April kam es im Vergleich zum Vormonat zu deutlich weniger Überschreitungen der Meldestufen. Schwerpunkte des Hochwassergeschehens waren jedoch auch hier wieder die Einzugsgebiete nördlich der Donau.



Abb. 1: Die Übersicht zeigt die an den bayerischen Pegeln innerhalb des Monats April erreichte höchste Meldestufe (Meldestufe 1: gelb; Meldestufe 2: orange; Meldestufe 3: rot).

Hochdruckwetterlagen dominierten die erste Monatshälfte (siehe Teilbericht Witterung) und führten bei tagsüber milden Temperaturen zur Schneeschmelze in den Mittelgebirgen. Infolge dessen kam es in diesen Regionen zu ausgeprägten Tagesgängen in der Wasserführung und an einzelnen Pegeln zu

kleinen Ausuferungen sowie Überflutungen land- und forstwirtschaftlicher Flächen (Meldestufe 1 und 2).

Die Verlagerung eines ausgeprägten Frontensystems nach Mitteleuropa brachte dann in der Monatsmitte teils kräftige und ergiebige, gewittrige Niederschläge nach Nordbayern. In deren Folge kam es - im Zusammenspiel mit Schneeschmelze in den Kammlagen der Mittelgebirge - zu erhöhten Wasserständen. Besonders betroffen waren die Einzugsgebiete von Naab, Regen und Oberem Main, wo örtlich einzelne bebaute Grundstücke überflutet wurden (Meldestufe 3).

Abb. 1 veranschaulicht die geschilderte Situation. Sämtliche innerhalb des Monats April erreichten Höchststände gehen auf das o.g. Niederschlagsereignis zurück. Die zugehörigen Abflussscheitelwerte entsprachen einem Wiederkehrintervall von 1 bis 2 Jahren. Ausnahme bildete der Scheitelwert am Pegel Lohberg / Weißer Regen, der im Mittel nur alle 5 bis 10 Jahre erreicht oder überschritten wird (Abb. 2).

### Pegel im Donaugebiet: Lohberg / Weißer Regen

Abfluss [ $\text{m}^3/\text{s}$ ]

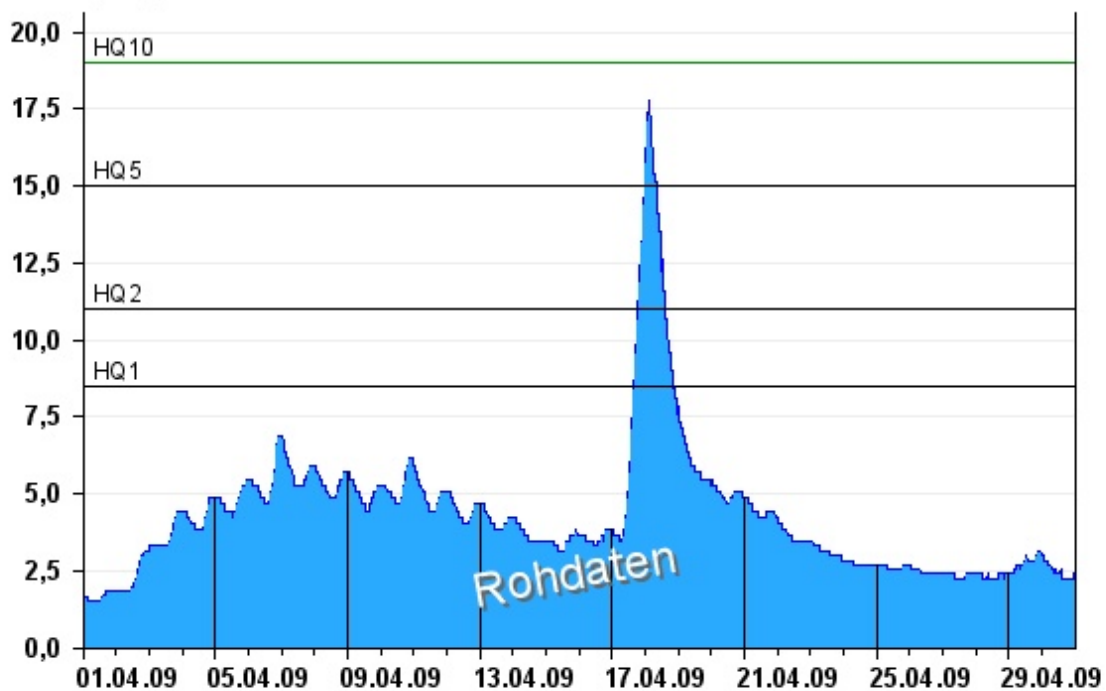


Abb. 2: Die Abflussganglinie des Pegels Lohberg / Weißer Regen erreichte am Morgen des 18.04.2009 einen Wert, welcher im Mittel nur alle 5 bis 10 Jahre überschritten wird. Deutlich erkennbar auch die ausgeprägten tagesperiodischen Schwankungen der Wasserführung aufgrund der Tauwetterperiode in der ersten Monatshälfte.

Aktuelle Informationen zum Hochwasser finden Sie unter <http://www.hnd.bayern.de/>